

Weinfest für guten Zweck

Bad Vilbel. Das Weinfest des Lions Club Bad Vilbel-Wasserburg vom vergangenen Herbst hatte sich erneut als Publikumsmagnet erwiesen. Die Verbindung aus Genuss, Kultur und Gemütlichkeit zog Besucher aus der Stadt und der Region zum dreitägigen Fest in die Burgruine. Erlöse aus den Clubveranstaltungen wie dem Weinfest kommen – ganz im Sinne der Internationalen Lions Organisation – als Spende sozialen und kulturellen Einrichtungen zu.

Präsidentin Edith Löbig überreichte nun einen Scheck über 5000 Euro, die für den Mittagstisch für Bedürftige der Bad Vilbeler Arbeiterwohlfahrt (Awo) bestimmt sind. Hans-Joachim Hisgen nahm als Vorstandsmitglied der Awo den Scheck entgegen. Die Spende ist in vier Beträge zu je 1250 Euro gestaffelt und wird im Vierteljahresrhythmus überwiesen. „Unser Mittagstisch-Projekt befindet sich noch in der dreimonatigen Probe-phase. Zur Premiere unseres

Mittagstischs am 5. Mai waren 16 bedürftige Mitbürger gekommen“, berichtete Hisgen. Köchin Mechthild Leidinger-Heimbächer serviert ihren Gästen seither montags im Awo-Café in der Wiesengasse jeweils ein Drei-Gänge-Menü.

Angelika Ringler, Rektorin der Ernst-Reuter-Schule, überreichte Lions-Präsidentin Edith Löbig zudem einen Scheck in Höhe von 1500 Euro für den Kauf von Musikinstrumenten. Die Spendengelder der Wasserburg-Lions sollen nach Angabe der Schulleiterin für den Kauf von Trommeln für die 34 Grundschüler der beiden Musikklassen verwendet werden. „Die Trommeln sind für unser neues, nach den Sommerferien startendes Instrumentenkarussell bestimmt. Dieses wird mit je einem Zupf-, Blas-, Streich-, Percussions- oder Tasteninstrument bestückt. Wir stellen unseren Schülern in den ersten beiden Schuljahren die unterschiedlichen Instrumente vor. Ab dem dritten Schul-

jahr beginnt für die Schüler der Einzelunterricht mit ihrem Wahlinstrument“, sagte Ringler. Bei den Musikklassen arbeitet die Ernst-Reuter-Schule eng mit der Musikschule Bad Vilbel zusammen.

Wie die Lions-Präsidentin mitteilt, wurde aus den Erlösen des Weinfestes, an die 1990 ins Leben gerufene Kampagne des Lions Club International, „SightFirst“ auch noch eine Spende in Höhe von 2500 Euro überwiesen. „Unter dem Motto: „Rettet das Augenlicht!“, rief Lions Club International alle Mitglieder weltweit zu Spenden zur Bekämpfung der Blindheit mit ihren Ursachen und Folgen auf. Dank „Sight first“ konnten bisher 4,6 Millionen Operationen am Grauen Star durchgeführt, 300 Augenzentren erbaut, erweitert und unterstützt sowie 68000 Ärzte und medizinische Fachkräfte ausgebildet werden.

Zusätzlich wurden gemäß Satzung des Lions Club Bad Vilbel-Wasserburg 20 Prozent des Erlöses in den Wasserburg-Fond des Fördervereins zur Sanierung des Bad Vilbeler Kleinods überwiesen. „Wir danken allen Besuchern unseres Weinfestes für ihre Treue und ihre aktive Unterstützung unseres ehrenamtlichen Engagements“, sagt die Präsidentin. Und sie lädt die Bad Vilbeler und ihre Gäste schon heute zum Besuch des kommenden Weinfestes ein. Das findet den Planungen zufolge vom 12. bis 14. September wieder in der Wasserburg statt. (FNP)



Lions-Präsidentin Edith Löbig (Mitte) überreicht Köchin Mechthild Leidinger-Heimbächer und Awo-Vorstand Hans-Joachim Hisgen einen Scheck. Foto: Privat